

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen der Buchhandlung unter der Firma Wwe. Johann Fuchs, Inhaber Johannes Graul in Gummersbach ist infolge eines von dem Gemeinschuldner gemachten Vorschlags zu einem Zwangsvergleich Vergleichstermin auf den 11. November 1910, vormittags 10^{1/2} Uhr, vor dem Königlichen Amtsgericht in Gummersbach, Zimmer Nr. 1, anberaumt. Der Vergleichsvorschlag ist auf der Gerichtsschreiberei des Konkursgerichts zur Einsicht der Beteiligten niedergelegt.

Gummersbach, den 31. Oktober 1910.

Der Gerichtsschreiber
des Königlichen Amtsgerichts.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Musikalienhändlers Ernst Hansen*) in Sonderburg ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlussfassung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke sowie zur Prüfung nachträglich angemeldeter Forderungen der Schlusstermin auf den 18. November 1910, vormittags 10 Uhr, vor dem Königlichen Amtsgericht hier selbst bestimmt.

Sonderburg, den 21. Oktober 1910.

(gez.) Gerichtsschreiber des Königlichen
Amtsgerichts. Abt. 1.

(Dtschr. Reichsanzeiger Nr. 255 v. 29. Okt. 1910.)

*) Berichtigung des Namens in Nr. 254.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Hiermit gebe ich bekannt, daß ich meine am 1. Oktober 1910 gegründete Sortimentsbuchhandlung mit dem Buchhandel in direktem Verkehr bringe.

Die Firma Otto Maier G. m. b. H. in Leipzig hat meine Vertretung übernommen.

Straßburg i/El., Sandplatz 4,
den 25. Oktober 1910.

Süddeutsche Zeitschriften-Zentrale,
Inh. Leo Czersti.

Ich zeige hierdurch die Eröffnung meiner Buchhandlung nebst Antiquariat

„Spezialität: gute antiquarische und im Preise herabgesetzte Werke aus allen Wissensgebieten“

ergebenst an, und bitte, mir stets unverlangt bezügliche Prospekte und Preislisten zugehen zu lassen

Kommissionär Carl Cnobloch in Leipzig.

Berlin W. 30. **R. Hirsekorn.**

Wir übernehmen die Kommission für die Firma **Hardtke & Co.**, Buch- und Zeitschriftenhandlung zu Elberfeld, Kl. Bleichstrasse 4.

Leipzig, den 1. November 1910.

**Grosso- u. Kommissionshaus
deutscher Buch- u. Zeitschriftenhändler**
e. G. m. b. H., Leipzig.

Ich übernahm heute die Vertretung und Auslieferung der neu gegründeten Verlagsfirma

Sonnen-Verlag

Leipzig, Hardenbergstraße 7.

Leipzig, 1. November 1910.

Franz Wagner.

Von heute ab übernehme ich die Vertretung für die Firma

Emil Ochs

Buchbinderei und Buchhandlung

Ettlingen in Baden.

Leipzig, den 29. Oktober 1910.

R. Stroller.

Mit heutigem Tage übernahm ich die Vertretung und Auslieferung vom

Verlag der Internationalen Treuhand-Bereinigung,

G. m. b. H.,

Berlin W. 8, Friedrichstr. 59/60.

Leipzig, 29. Oktober 1910.

J. E. Fischer.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Zu verkaufen.

Die Restbestände von:

Georg's Schlagwort-Katalog

Band I ca. 300 brosch. Exemplare

„ II „ 700 „ „

„ III „ 700 „ „

sollen im ganzen verkauft werden.

Angebote an **L. Lemmermann, Hannover**, erbeten.

Populärer Verlag

und Versand. 17 J. bestehend. best-
eingeführt, mit versch. gewinnr. Neben-
branchen ist wegen Kränklichkeit zu
verkaufen. Hochsolides feines Ob-
jekt von unbegrenzter Ausdehnungs-
fähigkeit. An keinen Ort gebunden.
Fachkenntn. entbehrlich, da Be-
sitzer den Käufer kostenlos einarb.

Kaufpreis 75 000 M.

Angebote unter Nr. 3973 an die
Geschäftsstelle des B.-V.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In beliebiger Großstadt Süddeutsch-
lands mit großem Fremdenverkehr
eine über 50 Jahre alte Buchhandlung
in bester Geschäftslage mit einem
Jahresumsatz von mehr als 100 000 M.;
vornehme Kundschaft, wie Kgl. Hof,
Behörden, Gelehrtenkreise usw., hohe
Kontinuationen. Netze Werte ca.
30 000 M. Seltene günstige Übernahme-
bedingungen.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Eine geachtete Buch-, Kunst- und Mu-
sikalienhandlung mit Nebenzweigen in
Ostpreußen. Der Besitzer gibt wegen
vorgerückten Alters das seit langem
in seinem Besitz befindliche gute Ge-
schäft mit oder ohne Haus ab. In-
venturwert 15—16 000 M. Kaufpreis
ohne Haus 20 000 M.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Süddeutschland. Buch- u. Musikhg.
m. gutgeh. Verl. u. Infr. Nebenzw.
soll, nur nach gemeins. Ino., per
1. April 1911, ev. früher, verkauft
werden. Nur ernstl. Reflekt. mit
größ. Mitteln belieh. sich u. # 3990
a. d. Geschäftsst. d. B.-V. zu wend.

Ich biete an:

Sortiment mit Nebenbranchen,
alte, gute firma in Mittelstadt

Brandenburgs.

Der Besitzer will sich zur Ruhe
setzen. Anzahlung M. 10 000. An-
fragen unter R. T. 275.

Leipzig.

f. Voldkmar.

In angenehmer Stadt der Provinz
Sachsen habe ich eine mittlere Sortiments-
buchhandlung für ca. 13 000 M. zum
Verkauf. Interessenten erhalten kosten-
lose Auskunft.

Breslau 10,
Enderstraße 3.

Carl Schulz.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In einer der wichtigsten und reichsten
Fabrikstädte Österreichs mit Fremden-
verkehr eine bekannte Buch-, Kunst-
und Musikalienhandlung mit einem
jährlichen Umsatz von 80—82 000 Kronen.
Netze Lagerwert 55 000 Kronen. Da
der Besitzer sich in Bälde der
Drudereibranche widmen möchte,
stellt er entgegenkommende Zahlungs-
bedingungen. Anzahlung 40 000 Kronen.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

In angenehmer Stadt der Mark
ist eine florierende Sortimentsbuch-
handlung für ca. 25 000 M. käuflich
zu haben.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau 10,
Enderstraße 3.

Carl Schulz.

Eine seit langem bestehende grundsol.
Buch-, Schreibmaterialien- und Musikalien-
handlung in Kreisstadt d. Prov. Sachsen
steht kranklichkeithalber zu billig. Preise
g. baldigst. Verkauf. Gef. Angeb. unter
O. # 4053 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.